

Presseinformation

Gesendet am 28.5.2018

Betreff: inatura – Veranstaltungen vom 4. bis 9. Juni 2018

Dornbirn, 28. Mai 2018

Veranstaltungen vom 4. bis 9. Juni in der inatura

Die inatura lädt ganz herzlich zu folgenden Veranstaltungen:

Im Rahmen der Umweltwoche

Titanic - oder der Eisberg hat immer recht

Eine Veranstaltung der Stadt Dornbirn in Kooperation mit der inatura – Erlebnis Naturschau Dornbirn

Montag, 4. Juni 2018, 19 Uhr

inatura - Erlebnis Naturschau Dornbirn

Groß war das Entsetzen, als das technische Wunderwerk, die Titanic, von einem einzigen Eisberg versenkt wurde. Mit dem Theaterstück „Titanic“ stellt „Café Fuerte“ uneingeschränkte Technikgläubigkeit, Luxus und Überfluss unserer Zeit in Frage und liefert mit Begriffen wie Einfachheit und Genügsamkeit eine Alternative.

Eintritt frei!

Wir bitten um Anmeldung unter naturschau@inatura.at oder Tel. +43 676 83306 4770

Naturvielfalt Vorarlberg - Lebensraummodul– Wasser

*Unter der Marke „Naturvielfalt Vorarlberg“ bietet die inatura im Auftrag des Landes Vorarlberg Module an, die **einen tieferen Einblick in die verschiedenen Lebensraumtypen Vorarlbergs** bieten. 2018 wird das Modul Wasser in Partnerschaft mit der Abteilung Wasserwirtschaft des Landes Vorarlberg angeboten. Ein wichtiges Anliegen dieser Kurse ist der Wunsch, Wissen über die Natur, die Naturgefahren und ihre Kreisläufe als Bereicherung zu erleben. Unsere Teilnehmer brauchen vor allem Neugierde und Forschergeist, aber keine Vorkenntnisse.*

„Wasser erleben in Vorarlberg“

Theorie und Praxis

Kursleitung: Markus Mayer, Abteilung Wasserwirtschaft, Amt der Vorarlberger Landesregierung

Theorieteil: Dienstag, 5. Juni 2018 von 18 bis 21 Uhr

Exkursionen: Samstag, 9. Juni von 9 bis ca. 14 Uhr

Samstag, 16. Juni von 9 bis ca. 14 Uhr

Treffpunkt Theorieteil: inatura - Erlebnis Naturschau, Dornbirn

Treffpunkt Exkursionen: wird im Kurs bekanntgegeben

Wasser, der wichtigste Bodenschatz in Vorarlberg - im Spannungsfeld zwischen Schutz und Nutzung? Wieviel hatten die Gewässer in Vorarlberg früher im Vergleich zu heute? Wieviel Wasser nutzen wir, welchen Schutz braucht es, welche Gefahren gehen vom Wasser aus? Ziel der zwei Exkursionen und der Theorieeinheit ist es, einen Einblick in den breit gestreuten Themenbereich Wasser zu geben. Die Teilnehmer lernen im Kurs die große Vielfalt von Wasser an der Oberfläche und im Untergrund genauer kennen.

Theorieteil am 5. Juni: „Der gute Umgang mit dem Wasser: Von der globalen Wasserkrise und unserem Überfluss im Ländle“, Vortrag von DI Thomas Blank, Abteilung Wasserwirtschaft

Themen: Globale Wasserkrise – Thema des Jahrhunderts, Schutz und Nutzung des Wassers in Vorarlberg, Hochwasserschutz und Gewässerökologie, internationale Wasserwirtschaft im Einzugsgebiet von Alpenrhein und Bodensee

Exkursion am 9. Juni: „Der Wasserkreislauf und die Nutzung des Menschen“

Themen: Bei der Abwasserreinigungsanlage endet die Nutzung des Wassers durch den Menschen. Das gereinigte Wasser fließt bei uns schlussendlich in den Bodensee (oder doch in das Schwarze Meer), der nach dem Seehochwasser 1999 um ein Wesentliches sicherer gegen Hochwasser ausgebaut wurde. Doch wie ist die Situation beim Rhein? Wo war er und wo wird er sein? Ist Grundwasser wirklich ein unterirdischer Fluss den man nutzen kann?

Exkursion am 16. Juni: „Schutzwasserbau und Gewässerökologie“

Themen: Der Lebensraum Fluss – Heimat nicht nur für Fische! Die Wassernutzung durch Kraftwerke, natürlicher Abstürze sowie künstlich hergestellte Hindernisse, die Fließgewässertypologie und das sensible Thema Hochwasserschutz und Renaturierung werden bei dieser Exkursion diskutiert.

Mitzubringen: knöchelhohe Wanderschuhe mit Profilsohle, Wetterschutz, Jause und Getränk und ein Fahrrad für die erste Exkursion am 9. Juni!

Kosten: € 120,- (darin enthalten Skriptum, Theorieabend und Exkursionen)

Begrenzte Teilnehmerzahl

Wir bitten um Anmeldung unter naturschau@inatura.at oder Tel. +43 676 83306 4770

Kräuternest - Gartentreff

„Kräutergarten mal anders – Gartenarbeit und Entspannung in der Natur“

mit Reingard Fink, Kräuterpädagogin

Mittwoch, 6. Juni 2018, 18 bis 19.30 Uhr

Kräutergarten, inatura - Erlebnis Naturschau Dornbirn

Der inatura-Kräutergarten ist ein Erlebnis für alle Sinne und lädt seine Besucher zum Beobachten und Innehalten ein. Mit prachtvoller Schönheit und zauberhaften Düften, faszinieren Kräuter und Heilpflanzen das ganze Jahr. Bei einem Spaziergang durch den inatura Kräutergarten wühlen wir in der Erde. Es wird gejätet, gezupft, diskutiert und sich ausgetauscht.

Mitzubringen: Handschuhe, Papiertüten/Säcke, Sitzunterlage, Wasserflasche, ev. Gartenschere

Teilnahme kostenlos

Begrenzte Teilnehmerzahl. Findet nur bei trockener Witterung statt.

Wir bitten um Anmeldung unter naturschau@inatura.at oder +43 676 83306 4770

Naturvielfalt Vorarlberg - Lebensraummodul– Wald

„Den phantastischen Geheimnissen unserer Wälder auf der Spur“ - Ein Streifzug durch die Au-, Plenter- und Gebirgswälder Vorarlbergs

Theorie und Praxis

Kursleitung: Christian Natter und DI Peter Feuersinger

Theorieteil: Freitag, 8. Juni 2018 von 18 bis 21 Uhr

Exkursionen: Sonntag, 10. Juni 2018 von 14 bis 17 Uhr

Sonntag, 1. Juli 2018 von 14 bis 17 Uhr

Freitag, 21. September 2018 von 10 bis 16 Uhr

Treffpunkt Theorieteil: Waldschule Bodensee, Bregenz

Treffpunkt Exkursionen: wird im Kurs bekanntgegeben

Weite Teile unseres Landes, genauer gesagt 37%, sind geprägt von Bäumen oder Wäldern. Durch die Unterschiede von Geologie, Seehöhe, Topographie, Boden, Niederschlag und anderen sogenannten Standortsfaktoren unterscheiden sich die Waldbilder im Land sehr stark voneinander. Das Modul Wald birgt Offen-Sichtliches und geheimnisvoll Unsichtbares. Die Theorieeinheit öffnet dabei die Tür zur Welt der Bäume.

Die Exkursionen führen uns dann von wertvollen Auwaldresten der Bregenzerachmündung über die einzigartigen Plenterwälder des Vorderbregenzerwaldes in die wichtigen Schutzwälder unserer Gebirgslagen. Es spannt sich ein Bogen über die Waldökologie, die wichtigsten Baumarten und Waldgesellschaften, traditionelle Waldbewirtschaftungsformen bis hin zu Holzverwendung und Wald im Kontext von Klimaveränderungen. Es sei dabei auch erlaubt, einmal einen Baum innig zu umarmen und dessen Kraft nachzuspüren.

Theorieteil am 8.6.2018: „Grundlagen: Wald und Waldökologie“

Themen: Baumarten im Kontext von Standortfaktoren und Einführung in die Waldökologie; Kennenlernen der wichtigsten Baumarten und Waldgesellschaften; Waldbewirtschaftung.

Exkursion am 10.6.2018 (Halbtagsexkursion): „Mit dem Rad zu den Auwäldern des unteren Rheintals“

Themen: Die unterschiedlichen Typen von Auwäldern und deren Baumarten; Netzwerk Natura 2000; Bedeutung der Auwälder aus wirtschaftlicher, ökologischer und gesellschaftlicher Sicht; Seele baumeln lassen!

Exkursion am 1.7.2018 (Halbtagsexkursion): „In die einzigartigen Plenterwälder des Vorderbregenzerwaldes“

Themen: Eigenheiten von Plenterwäldern im Zusammenhang mit den österreichweit kleinstparzellierten Waldflächen, Weißtanne, Dauerwaldbetrieb, Walderschließung und Waldnutzung, Wald und Wild, Märchenwald;

Exkursion am 21.9.2018 (Ganztagesexkursion): „Mit Bergschuhen und Motorsäge in die Schutzwälder des Hinterbregenzerwaldes“

Themen: Schutzwälder hoher Lagen, Schutzfunktionen, Waldbewirtschaftung in Extremlagen, Kosten der Schutzwalderhaltung vs. Schutzwaldsanierung; Rottendurchforstung in Theorie und Praxis!

Mitzubringen: knöchelhohe Wanderschuhe oder Bergschuhe, Handschuhe, Wetterschutz, Jause und Getränk; Fahrrad bei der Radexkursion am 10.6.2018;

Kosten: € 120,-- (darin enthalten Skriptum, Theorieabend und alle Exkursionen)

Begrenzte Teilnehmerzahl

Wir bitten um Anmeldung unter naturschau@inatura.at oder Tel. +43 676 83306 4770

Kulturvermittlung für Menschen mit Demenz

Eine Kooperation mit der „Aktion Demenz“

9. Juni 2018, 14.30 Uhr

inatura - Erlebnis Naturschau Dornbirn

Das vorarlberg museum, das Kunsthaus Bregenz und die inatura laden Menschen mit Demenz und deren Angehörige zum Besuch der Ausstellungen und anschließender kreativer Arbeit ein.

In der inatura wird Frau Barbara Weber bei diesem Treffen auf ein anderes Thema der Natur eingehen. Im Mittelpunkt stehen das Ausprobieren, Erleben und Begreifen. Die TeilnehmerInnen können so einen persönlichen Zugang zur Ausstellung finden. Es stehen Raum und Zeit zur Verfügung, um eigene Erinnerungen, Eindrücke und Erfahrungen miteinander zu teilen.

Kosten: € 3,-- pro Person

Gruppengröße max. 10 Personen, 5 Menschen mit Demenz und deren Begleitperson

Wir bitten um Anmeldung unter naturschau@inatura.at oder Tel. +43 676 83306 4770
